

Zarathustras Lied

von Friedrich Nietzsche

Notizen / Anmerkungen

- 1 O Mensch! Gib acht!
- 2 Was spricht die tiefe Mitternacht?
- 3 "Ich schlief, ich schlief
- 4 Aus tiefem Traum bin ich erwacht:
- 5 Die Welt ist tief,
- 6 Und tiefer als der Tag gedacht.
- 7 Tief ist ihr Weh - ,
- 8 Luft - tiefer noch als Herzeleid!
- 9 Weh spricht: Vergeh!
- 10 Doch alle Luft will Ewigkeit!
- 11 Will tiefe, tiefe Ewigkeit!"

Das Gedicht „[Zarathustras Lied](#)“ von [Friedrich Nietzsche](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Friedrich Nietzsche	Titel	„Zarathustras Lied“
Verse	11	Wörter	52
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
